

Betriebsnotwendigkeit von Lichtsignalanlagen in Basel-Stadt



Ein politischer Vorstoss im Kanton Basel-Stadt fordert die Überprüfung der Betriebszeiten sämtlicher Lichtsignalanlagen im Kanton. EBP unterstützt das Amt für Mobilität bei der Erarbeitung einer Checkliste, anhand derer die Betriebszeiten überprüft und angepasst werden können.

Systematische Beurteilung der Betriebsnotwendigkeit

Im Auftrag des Amts für Mobilität des Kantons Basel-Stadt prüfte EBP die Betriebsnotwendigkeit sämtlicher Lichtsignalanlagen (LSA) im Kanton. Dazu haben wir eine Systematik entwickelt, mit der wir die jeweils erforderlichen Betriebszeiten bestimmen können. Auf dieser Basis ist es möglich, auch zukünftig einheitlich, effizient und nachvollziehbar die Betriebszeiten von LSA festzulegen. Für die Beurteilung standen insbesondere Kriterien zum Verkehrsablauf und zur Verkehrssicherheit im Fokus. Diese haben wir in einer einfach anwendbaren Checkliste dokumentiert.

Bestimmung der neuen Betriebszeiten

Mit Hilfe der Checkliste haben wir in einem ersten Schritt sämtliche LSA anhand von zeitunabhängigen Kriterien (wie z.B. Sichtweiten) überprüft. In einem zweiten Schritt ermittelten wir die zeitabhängigen Kriterien (wie z.B. Verkehrsaufkommen) und beurteilten, zu welchen Tageszeiten die LSA zwingend in Betrieb bleiben sollten.

Auftraggeber

Kanton Basel-Stadt, Amt für Mobilität

Fakten

Zeitraum	2015 - 2016
Projektland	Schweiz
Untersuchte LSA	117
Überprüfte Kriterien	11
Reduzierte Betriebszeit	113 Std. pro Werktag

Ansprechpersonen

Bence Tasnádý
bence.tasnady@ebp.ch

Christian Willi
christian.willi@ebp.ch

Werkzeug für die strukturierte Planung von Betriebszeiten

Der Kanton Basel-Stadt wird die erarbeiteten Anpassungsvorschläge der Betriebszeiten der LSA in einer Testphase umsetzen. Zudem steht dem Amt für Mobilität nun mit der Checkliste auch ein pragmatisches Werkzeug für die strukturierte Planung von LSA-Betriebszeiten zur Verfügung. Auf dieser Grundlage kann es nachhaltig einen konsistenten Betrieb der LSA sicherstellen.

Bildquelle: Rainer Sturm / pixelio.de